

Erster Haarerersatz, der völlig natürlich anmutet und sogar „mitwächst“

Fürth, 18. Januar 2007. Endlich gibt es eine wirklich überzeugende Haarerergänzung bei genetisch bedingtem männlichen Haarausfall: ContactSkin. Die völlig neue Methode der Haarwuchs-Simulation dürfte selbst denjenigen gefallen, die sich mit einem der herkömmlichen Toupets nicht anfreunden können und sich damit einfach unwohl fühlen würden.

Auch bei genauem Hinsehen aus geringer Distanz ist ContactSkin nicht als Haarerersatz zu erkennen. Das ContactSkin-Haar fällt absolut natürlich, denn die einzelnen Haare sind nicht verknüpft, sondern senkrecht in einer künstlichen, hauchdünnen „Haarhaut“ verankert, die auf der Kopfhaut aufge-

bracht wird. Dadurch entsteht der Eindruck, die Haare würden direkt aus der eigenen Kopfhaut wachsen. Alle Frisuren, auch extreme Rückwärtsfrisuren, sind somit möglich.

Keine Probleme mit Farbänderungen und regelmäßig neue Frisuren

ContactSkin beseitigt alle bisherigen Schwachpunkte von Toupets und Haarteilen, beispielsweise das Problem der Farbänderung durch Lichteinwirkung. Denn alle vier bis sechs Wochen werden die ContactSkin-Haare komplett erneuert. Damit entfällt auch die bei anderen Systemen notwendige intensive Pflege durch Haarkuren, Packungen und Farbprotektoren.

Mit jeder Komplett-Erneuerung können Haarlänge und Frisur neu bestimmt werden. Das eigene Haar wächst etwa einen Zentimeter pro Monat – entsprechend lässt sich das ContactSkin-Haar immer wieder neu anpassen und so ein Haar-

wachstum simulieren. Mit ContactSkin kann man überdies ohne Probleme Sport treiben, schwimmen oder in die Sauna gehen.

Die Website www.contactskin.de enthält eine Auflistung der sorgfältig ausgewählten und eingehend geschul- ten Fachstudios, über die ContactSkin (eingetragene Marke) bezogen werden kann.

gfh gesellschaft für haarästhetik mbH – das Unternehmen hinter „ContactSkin“

Die 1991 in Fürth gegründete „gesellschaft für haarästhetik“ hat sich darauf spezialisiert, individuelle Problemlösungen für Frauen, Männer und Kinder zu finden, die unter dünnem, schütterem oder gänzlich fehlendem Haar leiden. Bei der Entwicklung der Produkte gilt das Hauptaugenmerk einem hohen Tragekomfort sowie einem möglichst natürlichen Erscheinungsbild. Der europaweite Großhändler und Direktimporteur verfügt auch über ein hausinternes Haarstudio. Neben dem Kundengeschäft finden dort auch die Schulungen und Fortbildungen für Fachstudios statt.

Pressekontakt:

gfh gesellschaft für haarästhetik mbH
Cornelia Hoffmeister
Heinrich-Stranka-Str. 16
90765 Fürth
Tel.: 0911 - 7 90 56 77
E-Mail: presse@contactskin.de
Homepage: www.contactskin.de

Diesen Text in digitaler Form sowie druckfähiges Bildmaterial finden Sie unter: www.contactskin.de/presse



TÄUSCHEND ECHT: Sogar bei genauem Hinsehen aus geringer Distanz ist Contact-Skin nicht als Haarerersatz zu erkennen – und selbst extreme Rückwärts-Frisuren sind möglich.